Liebe Vereinsmitglieder,

nachdem die Hälfte von unserem Vereinsjahr schon wieder vorüber gegangen ist, möchten wir euch mit einer neuen Ausgabe von unseren Vereinsblatt`l informieren, was sich bis jetzt ereignet hat und was in naher Zukunft los ist.
Unser im Dorf beliebtes Sonnwendfest war trotz des kühlen Wetters wieder ein Erfolg. Auch beim Achentaljugendpresplatteln und Dirndldrahn konnten unsere Teilnehmer wieder an den Erfolg vom Vorjahr anknüpfen. Über 50 Kinder, Jugendliche und Erwachsene haben beim Vereinpreisplatteln ihr Bestes gegeben und gezeigt, was sie in den Proben gelernt haben. Hier möchte ich an der Stelle einen Dank an alle sagen, die dies möglich machen.
Die zweite Hälfte vom Vereinsjahr ist geprägt von unseren Höhepunkten im Trachtenjahr. Zum Gaufest des Chiemgau – Alpenverbandes bei unseren Nachbarn, den „Gederer Rottau“ am 29. Juli möchte ich ganz nach dem Motto vom Gauverband „Oid und jung miteinand“ recht herzlich einladen. Wir würden uns freuen, wenn ganz viele „junge und oide“ Marquartsteiner und Piesenhausener ihre Tracht aus`m Schrank holen und beim Kirchen- und Festzug mitmarschieren.
Unser traditionelles Waldfest halten wir in gewohnter Weise am 12. August ab, wozu ich jetzt schon herzlich einladen möchte. Damit dieses schöne, beliebte und für den Verein wichtige Fest in dem bekannten Umfang auch stattfinden kann, brauchen wir wieder eure tatkräftige Mithilfe beim Auf- und Abbau sowie an den Standl`n beim Fest. Denn viele Hände schaffen mehr als wenige und miteinander macht`s einfach mehr Spaß!
Ich freue mich schon auf die kommenden Wochen mit Bierzeltstimmung und Obstgartenatmosphäre. Zum Schluss möchte euch liebe Vereinsmitglieder einen schönen Trachtensommer wünschen und für die Urlaubszeit ein paar erholsame Tage.

Euer Vorstand

Martin Heiler

UNSERE MITGLIEDER

Der Trachtenverein Marquartstein-Piesenhausen zählt derzeit 325 Mitglieder,
davon sind 44 Ehrenmitglieder.

Von folgenden Mitgliedern mussten wir seit dem letzten Vereinsblattl Abschied nehmen:
19.05.2018 Margarete Esterlechner

Neuaufnahmen im Verein: Goran Toplak, Konrad Hochhäuser

80. GEBURTSTAG VON EHRENVORSTAND SEPP NOICHL

Im April feierte unser Ehrenvorstand Josef Noichl seinen 80. Geburtstag. Der Verein lud den „Gstatter Sepp“, wie er allgemein genannt wird, mit seiner Frau Anni zu einem kleinen Empfang in den Probenraum. Dort ging es ganz „gmiatlich“ und familiär zu, wie es der Art vom Sepp entspricht. Die Trachtenkinder, die Goaßlschnalzer und die Alphornbläser überbrachten dem Sepp mit kleinen Darbietungen die besten Glück- und Segenswünsche des Vereins. Anschließend gab es eine kleine Brotzeit, die ein paar der Ausschussmitglieder vorbereitet hatten.

Der Sepp war schon als Bua im Trachtenverein aktiv. Später unterstützte er den Verein in verschiedenen Positionen: Von 1964 bis 1971 als Beisitzer, von 1971 bis 1974 als dritter Vorstand und von 1974 bis 1983 als zweiter Vorstand. 1983 schließlich wurde er zum ersten Vorstand gewählt. Diese wichtige Rolle füllte er bis 2008 aus. In den rund 25 Jahren seiner Amtszeit war der Sepp „der Trachtenverein“. Wie kein anderer war er immer zur Stelle, als Ansprechpartner, Helfer und Stütze für alle und auch als Organisator des Waldfests. In der Amtszeit vom Sepp erlebte der Trachtenverein eine „Hoch-Zeit“, auch das unvergessliche Gaufest 1996 und der Bau des Vereinsstadls 2002/2003 fielen in diese Jahre. Am Bau des Stadls war der Sepp maßgeblich beteiligt; er war Leiter und Organisator und sorgte dafür, dass die Zusammenarbeit mit den mitbauenden Vereinen reibungslos funktionierte. Überhaupt war und ist der Sepp einer, der auf Einheit und Zusammenhalt setzt. Und so hat er auch seinen Verein geführt – mit Weitsicht, Umsicht, Verstand und Gefühl. Für diese unermessliche Leistung wurde er 2008 zum Ehrenvorstand des GTEV Marquartstein-Piesenhausen ernannt. Bereits 1992 hatte er das Goldene Gauverdienstzeichen für sein Wirken im Verein erhalten. Lieber Sepp, vielen Dank, dass Du Deinem Verein schon fast Dein ganzes Leben mit so viel Herzblut zur Seite stehst! Für die Zukunft wünschen wir Dir noch viele gesunde und glückliche Jahre zusammen mit Deiner Anni! UF und MH

INFORMATIONSFAHRT INS TRACHTENKULTURZENTRUM HOLZHAUSEN

Vor ziemlich genau drei Jahren wurde in Holzhausen bei Landshut (Niederbayern) das Trachtenkulturzentrum Holzhausen eröffnet. Über zehn Jahre haben der Bayerische Trachtenverband und seine Mitglieder – übrigens auch Marquartsteiner – gewerkt und geschuftet und in mehr als 30.000 ehrenamtlichen Stunden etwas Einzigartiges geschaffen: Eine Heimat für den Bayerischen Trachtenverband und die Bayerische Trachtenjugend. Diese Heimat befindet sich in einem Anwesen von 1725, das ausbaut und renoviert wurde und nun einer der Mittelpunkt der Pflege von Tracht und Brauchtum in Bayern ist. Der Schwerpunkt liegt auf der Jugend- und Erwachsenenbildung.Auf Anregung von Martin Heiler, unserem Vorsitzenden, machte sich Mitte April eine Gruppe von rund 25 Marquartsteiner Trachtlern auf den Weg nach Holzhausen, um das Trachtenkulturzentrum kennenzulernen. Bei einer sehr kurzweiligen, zweistündigen Führung erzählte Günter Frey, stellvertretender Vorsitzender des Bayerischen Trachtenverbands, mehr über die Entstehungsgeschichte des Zentrums. Bei der Führung konnten die Teilnehmer auch einen Blick in freie Gauverbands-Zimmer werfen; jeder Gauverband hat ein Gästezimmer gestaltet. Die Gästezimmer können auch von Privatpersonen gebucht werden. Im Rahmen der Besichtigung wurde auch die Ausstellung „Auf Schusters Rappen“ besucht. Sie zeigte die Vielfalt der Bein- und Fußbekleidung und Schuster-Lederarbeiten. Nach einem sehr informativen Vormittag stärkte sich die Gruppe beim Dorfwirt in Holzhausen. Anschließend trat sie die Heimreise an, beim Huber-Wirt oberhalb von Wasserburg gab es noch eine kleine Kaffeepause.UF

MAITANZ / MAIBAUM

Seit dem 1. Mai hat Marquartstein wieder einen Maibaum. Doch schon in den Tagen und Wochen zuvor rührte sich beim Trachtenverein Einiges.
Los ging’s im April mit einem Jugendtanzkurs: An zwei Abenden führten Gautanzwart Otto Zaiser und Brauchtumswartin Anja Voit Jugendliche aus Marquartstein und den umliegenden Vereinen in die Kunst des Tanzens ein. Vielleicht sollte man besser sagen in die „Gaudi des Tanzens“, denn die hatten die Jugendlichen zweifelsohne. In lockerer Atmosphäre lernten sie die richtigen Schritte bei Polka, Walzer, Boarischem usw. Das Wichtigste bei einem Tanzkurs ist natürlich der Abschlussball. Auch den gab es:

Der Tanz in den Mai in Marquartstein. Hier konnten die Jugendlichen zeigen, was sie gelernt hatten. Aber sie waren nicht die Einzigen, die das Tanzbein schwangen: Tanzbegeisterte aus nah und fern ließen sich von den famos aufspielenden Hallgrafen Musikanten mitreisen. Zwar herrschte im Prinzregenten-Saal keine so drangvolle Enge wie bei der Erstauflage der Veranstaltung im Vorjahr, der guten Stimmung tat das keinen Abbruch. Die Hallgrafen Musikanten heizten dem Publikum ein und sorgten für eine volle Tanzfläche im festlich geschmückten Saal. Die perfekte Einstimmung auf den Mai!
Und der startete mit dem Maibaumaufstellen: Seit dem 1. Mai kurz nach 15 Uhr haben wir wieder einen Maibaum. Mit vereinter Muskelkraft stellten die Burschen und Männer des Marquartsteiner Trachtenvereins und die Maibaumdiebe aus Übersee das Traditionsstangerl unter Leitung des Bauhofes auf. Zur Freude der zahlreichen Zuschauer hatten die Überseer den Baum mit einem Pferdefuhrwerk zurückgebracht. Dem Aufstellen selbst waren zähe Verhandlungen vorausgegangen – allerdings sah es erst so aus, als ob die Überseer mit leeren Drohungen arbeiten müssten: Ihre Motorsäge sprang nicht an. Einmal zum Laufen gebracht, fiel ihr jedoch ein Stückerl des Baumes zum Opfer. Mit 28 m ist er aber immer noch stattlich.UF

RÖCKIFRAUEN

Auch heuer nahmen sich wieder viele Trachtenfrauen aller Altersklassen Zeit zum Almausflug. Diesmal war die Fahrnpointner-Alm das Ziel.
Bei schwülwarmem Wetter wanderte eine Gruppe über lang vergessene Pfade hoch, ein paar nutzten die Hochplattenbahn und eine Radlerin hatten wir auch dabei. Oben erwarteten uns schon mehrere Generationen der Fahrnpointner-Frauen an wunderschön dekorierten Tischen mit Getränken, Kaffee und Kuchen. Die Auswahl fiel einer jeden schwer, da ein Kuchen schöner war als der andere. Auch zwei Gewitterschauer konnten nicht das Kränzchen trüben. Kurzerhand wurde es in den Kaser verlegt, bis die Sonne wieder zum Vorschein kam. Viel zu schnell verrann die Zeit, rasch fand noch das „Fotoshooting“ statt und dann ging es schon an den Heimweg. Unser Dank gilt den Kuchenbäckerinnen und vor allem der Familie Hacher für den herzlichen Empfang, fürs Transportieren und Herrichten. Vergelt‘s Gott. RA

„De junga Marquartstoana“
Kinder- und Jugendgruppe
UNSERE ZUKUNFT - UNSER STOLZ

Kindergruppe des Trachtenvereins Marquartstein-Piesenhausen beim Sommerfest der Grundschule.

Wieder einmal erfreute die Kindergruppe des Trachtenvereins Marquartstein-Piesenhausen beim Sommerfest der Burgschule Marquartstein die Gäste mit schneidigen Plattlern und flotten Tänzen.
Die Gruppe besteht großteils aus Schülern der Burgschule, und die waren mit Stolz in ihre Tracht geschlüpft. Sehr zur Freude ihrer Mitschüler und Eltern, die begeisterten Beifall spendeten.UF

Der Wahnsinn – Sonnwendfest in Marquartstein

Wer bei 15 Grad und dunklen Wolken zu einem Fest lädt, ist mutig, wahnsinnig – oder Trachtler. Als die Organisatoren des Trachtenvereins Marquartstein-Piesenhausen ungeachtet des unangenehmen Wetters für ihr Sonnwendfest aufbauten, wurden sie teils müde belächelt. Keiner konnte ahnen, was passieren würde: Wie abgesprochen strömte am Abend das halbe Dorf zur Festwiese.

„Zammrucken, dann wird’s warm“, lautete die Devise. Bestens unterhalten von der Musikkapelle Marquartstein und verwöhnt mit Steckerlfisch und Obazdn vom Trachtenverein feierten die Marquartsteiner ein fröhliches Familienfest. Auf den Auftritt der Kinder- und Jugendgruppe des Trachtenvereins schienen die Festbesucher nur gewartet zu haben. Kaum machten sich die knapp 20 vereinseigenen Paare und einige Paare des befreundeten Trachtenvereins aus München zum Auftanz bereit, versammelte sich eine Schar Kinder. Jung und Alt klatschten begeistert mit. Dem Auftritt der beiden Vereine München und Marquartstein ging eine gemeinsame Trachtenprobe voraus.
Bei bester Stimmung klang der Abend am großen Sonnwendfeuer aus. Für die jüngeren Besucher gab es Stockbrot, für die älteren ein Feierabendbier. Über das Wetter hat keiner mehr gesprochen … UF

Fest unter Nachbarn
Beim gemeinsamen "Fest unter Nachbarn" der Diakonie Achtental und des Wohnstifts Marienbad erfreute unsere Kindergruppe wieder einmal die Bewohner und Besucher mit Tänzen und Plattlern. Mit dabei waren auch unsere Allerjüngsten; sie hatten die Gelegenheit, in zwangloser Atmosphäre zu zeigen, wie viel sie in ihren ersten Wochen gelernt haben!

ACHENTAL-JUGENDPREISPLATTLN UND -DRAHN

Seit 55 Jahren findet das Achental-Jugendpreisplattln und -Drahn statt, heuer in der Werkhalle von Sepp Irlacher in Schleching. Die sechs Preisrichter – Barthl Irlinger aus Oberwössen, Sepp Hacher aus Marquartstein, Lenz Mühlberger aus Reit im Winkl, Christian Zeininger aus Unterwössen, Andi Hell aus Schleching und Herrmann Färbinger aus Rottau – bewerteten die Teilnehmer streng, aber fair.
Wir können wirklich stolz auf unseren Nachwuchs sein! Von neun verschiedenen Klassen konnten vier 1. Plätze, vier 2. Plätze und drei 3. Plätze nach Marquartstein-Piesenhausen geholt werden. Ach die weiteren Platzierungen können sich durchaus sehen lassen!
Bei den Gruppen mussten Marquartstein I mit Schleching I und Unterwössen I um den 1. Platz rittern, was unsere Buam – Nikolaus Egger, Moritz Entfellner, Felix Bodenstein, Florian Rier - letztendlich auf den 3. Platz brachte. Marquartstein II mit Pirmin Mayer, Vitus Entfellner, Tobias Rier und Noah Wittmann belegten einen sehr guten 7. Platz von 10. Fürs erste Mal eine super Leistung!

Buam I	1. Mayer Pirmin	**Dirndl I**	1. Posch Milena
	3. Entfellner Quirin		2. Toplak Emilia
	5. Rier Tobias		
Buam II	1. Entfellner Vitus	**Dirndl II**	2. Hacher Verena
	3. Wittmann Noah		
Buam III	2. Entfellner Moritz	**Dirndl III**	1. Aigner Julia
	6. Egger Nikolaus		2. Hacher Marlies
	7. Bodenstein Felix		4. Dögerl Maria
	9. Zink Jonathan		6. Posch Sophie
	14. Rier Florian		8. Plenk Sofie
Buam IV	9. Plenk Simon	**Dirndl IV**	2. Bodenstein Emily
	15. Wittmann Paul		4. Hacher Katrin

Die Sieger beim Achental-Jugendpreisplattln und –Drahn 2018

VEREINSPREISPLATTLN UND -DRAHN

Spannend ging es auch beim Vereinspreisplattln und -Drahn zu. Genau verfolgten die vier Preisrichter – Lenz Mühlberger aus Reit im Winkl, Thomas Stoib aus Wildenwart, Engelbert Steiner aus Übersee und Sepp Reiter jun. aus Niederaschau – die Darbietungen der Teilnehmer und so musste bei den Kindern nur einmal gerittert werden. Bei der Altersklasse war es auch sehr spannend – 1. Jugendleiter Thomas Fembacher trat gleich zweimal gegen Anderl Aigner an, was Letzterer für sich entscheiden konnte. Für Spaß bei Jung und Alt sorgte das Gruppenplattln, bei dem alle Plattler – Groß und Klein - zusammengelost werden. Aufgespielt hat in bewährter Weise die Haberspitzmusi.

Buam Anfänger — HEISEI

1. Scheid Alexander 27,9

Buam 1 — HEISEI

1. Mayer Pirmin 33,5
2. Entfellner Quirin 29,8
3. Aigner Andreas 26,9
4. Rier Tobias 26,8
5. Windbichler Ludwig 24,1

Buam 2 — BIRKEI

1. Entfellner Vitus 33,1
2. Kink Bernhard 31,8
3. Zink David 29,9
4. Gabriel Julian 25,9
5. Heiler Leonhard 24,9

Buam 3 — SCHLECHINGER

1. Entfellner Moritz 36,0
2. Bodenstein Felix 35,3
3. Egger Nikolaus 34,3
4. Rier Florian 32,6
5. Zink Jonathan 32,5
6. Noichl Kilian 29,1
7. Trenkler Jakob 26,7

Buam 4 — RIBAUPIERRE

1. Plenk Simon 35,1

Aktive Dirndl — VÖGLFANGER

1. Hell Lisa 69,3

.

Dirndl Anfänger — GLÖCKEI

1. Memminger Magdalena 27,2
2. Müller Emma 26,6
3. Noichl Simone 23,7

Dirndl 1 — GLÖCKEI

1. Posch Milena 32,6
2. Toplak Emilia 29,7
3. Brantsved Ella 27,9
4. Poebing Heidi 27,1
5. Buttinger Johanna 26,6

Dirndl 2 — GLÖCKEI

1. Hacher Verena 34,2
2. Knappe Rubina 30,7/30,6
3. Poebing Lotti 30,7/29,7

Dirndl 3 — GLÖCKEI

1. Aigner Julia 36,7
2. Hacher Marlies 36,4
3. Dögerl Maria 35,9
4. Posch Sophie 34,9
5. Seel Marie 33,9
6. Plenk Sofie 33,7
7. Windbichler Emma 31,0

Dirndl 4 — VÖGLFANGER

1. Hacher Katrin 37,5
2. Bodenstein Emily 37,2
3. Pavlak Lilli 33,4
4. Egger Elisabeth 28,7
5. Seel Sophia 28,5
6. Fuchs Lucie 28,2

Altersklasse — WÖSSNER

1. Memminger Michi 38,9
2. Seitz Anton 38,7
3. Scheck Andreas 37,6
4. Schatz Christoph 37,3
5. Aigner Andreas 36,9/37,0/37,3
6. Fembacher Thomas 36,9/37,0/37,0
7. Mayer Thomas 36,6
8. Plenk Martin 36,2
9. Polleichtner Bernd 36,0
10. Heiler Martin 34,8

Gruppen — BIRKEI

1. Hochplatte 37,9
Thomas Fembacher, Felix Bodenstein, Martin Plenk, Anton Seitz

2. Friedenrath 34,2
Moritz Entfellner, Nikolaus Egger, Julian Gabriel, Christoph Schatz

3. Haberspitz 33,8
Thomas Mayer, Quirin Entfellner, Sepp Rier, Kilian Noichl

3. Schnappen 33,8
Andreas Scheck, Bernhard Kink, Andreas Aigner, Pirmin Mayer

5. Hochgern 32,7
Jonathan und David Zink, Florian Rier, Vitus Entfellner

6. Staffn 30,4
Michi Memminger, Anderl Aigner, Martin und Leonhard Heiler

7. Hochlerch 30,1
Bernd Polleichtner, Tobias Rier, Simon Plenk, Jakob Trenkler

GAUFEST ROTTAU

Liebe Mitglieder,
wir laden Euch ein, die Gaufestwoche in Rottau zu besuchen. Besonders am Festsonntag wollen wir zahlreich in unserem Nachbarort vertreten sein und werden den Leutwagen für unsere Mitglieder mitnehmen. Bitte nehmt den Leutwagen an - es sieht nicht schön aus, wenn er nur halbvoll ist!
Um 8 Uhr treffen wir uns mit der Musikkapelle Marquartstein am Ortseingangsschild Rottau, um gemeinsam mit Musi zum Zelt zu marschieren.
Der Bus fährt um 12.30 Uhr beim Prinzregent und in Piesenhausen los.
Bitte beachtet, wir sind im 1. Zug – pünktlich sein!
Der Festgottesdienst findet am Kirchplatz statt. Es besteht die Möglichkeit in der Kirche Platz zu nehmen und per Lautsprecher den Gottesdienst mitzufeiern.
Erstmals fahren wir mit den Staudacher Trachtlern eine „Busfahrgemeinschaft“ heimwärts. Der Bus Pointner fährt um 17 Uhr über Marquartstein nach Staudach und um 19 Uhr fährt der Bus Koran nach Marquartstein und Staudach.
Im Anschluss findet Ihr noch das Festprogramm der ganzen Gaufestwoche und die Festzug-Aufstellung.
Wir freuen uns auf Euer Kommen!

ZUGAUFSTELLUNG BEIM 82. GAUFEST

I. Zug (Zugführer Andreas Hilger)
Vorreiter
Festmusik Rottau
Standarte, Gauvorstandschaft, Ehrengäste
Festkutschen
Festverein Rottau
Ortsvereine (Veteranen, Schützen, Feuerwehr)
GTEV Bernau
TV Neunhofen
GTEV Marquartstein-Piesenhausen

II. Zug (Zugführer Martin Färbinger)
GTEV Reit im Winkl
GTEV Amerang
GTEV Feldwies
GTEV Wildenwart

III. Zug (Zugführer Hermann Färbinger)
GTEV Grassau
GTEV Höhenmoos
GTEV Oberwössen
GTEV Hohenaschau

IV. Zug (Zugführer Miche Mayer)
GTEV Prien
GTEV München
GTEV Staudach-Egerndach
GTEV Grabenstätt
GTEV Schleching

V. Zug (Zugführer Hans Laubhuber)
GTEV Hittenkirchen
GTEV Greimharting
GTEV Unterwössen
GTEV Niederaschau

VI. Zug (Zugführer Jürgen Wiegmann)
GTEV Übersee
GTEV Sachrang
GTEV Frasdorf
GTEV Atzing
Motivwagen Brauerei

Programm Gaufest 2018 in Rottau

Bei jeder Veranstaltung Barbetrieb mit boarischer Musi

26.7.2018 Donnerstag, 19 Uhr **Bieranstich - Tag der Vereine und Betriebe**
Festauftakt mit der Rottauer Dorfmusi - Eintritt frei

27.7.2018 Freitag, 18 Uhr **Gaudirndldrahn**

28.7.2018 Samstag, 20 Uhr **Gauheimatabend**
mit der Rottauer Dorfmusi und Auftritten der Gau- und Gaujugendgruppe sowie Gruppen des Chiemgau-Alpenverbandes und des Festvereins. Vorab:

29.7.2018 Festsonntag **82. Gaufest des Chiemgau-Alpenverbandes**
08:00 Uhr: Empfang der Vereine
10:00 Uhr: Festgottesdienst am Kirchplatz
14:00 Uhr: Festzug durch den Ort, anschließend Festausklang

1.8.2018 Mittwoch, 20 Uhr **Chiemgauer Tanzfest**
mit der Göllwurzn Musi und Auftritten der Gaujugendgruppe

3.8.2018 Freitag, 18 Uhr **Rottauer Mostfest**
mit dem Ebbser Kaiserklang und der Tegernseer Tanzlmusi

4.8.2018 Samstag, 20 Uhr **Volksmusikabend**
mit: Laubensteiner Bläser und Tanzlmusi, Rotofenmusi, Hirschberg Zithermusi, Hamberger Viergsang, Duo Hornsteiner-Kriner (Mittenwald), Fensageiger und Pascher (Ausseerland). Ansager: Hansl Auer
Karten im Vorverkauf für 15 € bei den Vorverkaufsstellen und bei www.ticketscharf.de.
An der Abendkasse sind die Karten für 17 € erhältlich.

5.8.2018 Sonntag, 9:30 Uhr **Gaupreisplattln**

6.8.2018 Montag, 18 Uhr **Kesselfleischessen**
mit der Musikkapelle "Der Harte Kern" - Eintritt frei

WALDFEST

Der Trachtenverein lädt alle Mitglieder, Einheimischen und Gäste zu seinem alljährlichen Waldfest am Musikpavillon ein. Am **12. August** 2018 um 11 Uhr spielt die Musikkapelle Marquartstein auf. Ab 17 Uhr unterhält uns die Musikkapelle Wildenwart. Zwischendurch werden unsere Kinder- und Jugendgruppe, die Goaßlschnalzer und Alphornbläser für Unterhaltung sorgen. Natürlich gibt es wieder beliebte Schmankerl, wie saftige Hendl vom Grill, Grillfleisch, Kas und Radi, Kaffee und Schmalzgebackenes, sodass für das leibliche Wohl bestens gesorgt ist. Zu einem echten Magneten hat sich in den letzten Jahren unser Kinderland entwickelt, in dem viele Spielgeräte sein werden.
Ausweichtermin 15.08.2016

Termine für alle Helfer

Der Trachtenverein bittet auch heuer wieder um tatkräftige Unterstützung all seiner Mitglieder beim Auf – und Abbau fürs Waldfest und bedankt sich schon im Voraus.

Samstag 11.08.2016 Aufbau ab 8.00 Uhr
Sonntag 12.08.2016 Waldfest ab 11.00 Uhr
Montag 13.08.2016 Abbau ab 8.00 Uhr

Falls das Waldfest verschoben wird findet der Abbau am 16.08.2016 ab 8.00 Uhr statt. CM

WURZELWERKSTATT

Kräuterbuschen binden und Stockbrot grillen

Wann?	Mo. 13. August 2018 von 15:00 bis 17:30 Uhr
Treffpunkt	Tennisheim, Marquartstein / Geisenhausen
Alter	3 - 6 Jahre
Veranstalter	Trachtenverein Marquartstein Wurzelwerkstatt Weitere Infos
Ansprechpartner	Veronika Memminger oder Ute Fembacher 62 62 49 oder 69 63 636

Wir begeben uns zusammen auf Kräutersuche und lernen heimische Kräuter kennen. Gemeinsam binden wir einen wohlig duftenden Kräuterbuschen, den Ihr an Mariä Himmelfahrt in der Kirche weihen lassen könnt. Im Anschluss daran grillen wir im Garten der Familie Fembacher zur Stärkung Stockbrot und Würstl. Eltern sind herzlich willkommen; Geschwisterkinder jeden Alters sind ebenfalls herzlich willkommen, sofern das angemeldete Kind mit einem Elternteil kommt. Bei schlechtem Wetter bitte entsprechend kleiden. Bitte ein Getränk für die Kräutersuche mitbringen. Während des Grillens ist für Essen und Trinken gesorgt. Abholort bei Familie Fembacher, Geisenhausen 3.

-> Anmeldung bitte über das Ferienprogramm bis 15. Juli!

GESUCHT GEFUNDEN

Wir bitten unsere Mitglieder, sich zu melden, wenn sie von unserer Marquartsteiner Tracht etwas abzugeben oder zu verkaufen haben. Wir können die Tracht oder Zubehör dann weitervermitteln, oder im Vereinsblattl bei gesucht / gefunden anbieten.

Ebenso suchen wir nach unserem verliehenen Vereinseigentum, wie Schürzen und Tüchern (rosa / geblümt), grünen Hut und Sonntagshut der (ehemaligen) Aktiven Dirndl.
Die Sachen werden dringend für unsere nun heranwachsende Jugend, die bald Aktive sein werden, benötigt! Bitte schaut zuhause noch einmal nach, ob ihr nicht doch noch etwas bei euch finden könnt. Ein herzliches Vergelt´s Gott!
Bitte meldet Euch bei: Claudia Hacher Tel. 6992747 oder Claudia Bodenstein Tel. 591838